August 2022

Tips

total. regional.

Foto: Tips/Pixner

total Ried

Ried hat sowohl für Bewohner als auch für Besucher jede Menge zu bieten. Die Bezirksstadt ist eine wunderbare Stadt zum Leben und Genießen. Regionalität und ein aktives Vereinsleben haben einen hohen Stellenwert.

Ried
im Innkreis

Die Stadt im Porträt

Fläche: 6,77 km²
Höhe: 433 m
Einwohner: 12.484

Bürgermeister:
Bernhard Zwielehner (ÖVP)

Homepage:
www.ried.at

Stadtamt:
Hauptplatz 12
4910 Ried im Innkreis
+43 7752 901 0
office@ried.gv.at

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Do., Fr. 8 - 12 Uhr
Di. 8 - 12 und 14 - 16 Uhr

Bürgerservicestelle:
Mo., Do. 7.30 - 17 Uhr
Di. 07.30 - 18.30 Uhr
Mi., Fr. 7.30 - 13.00 Uhr

Foto: Stadtmarketing Ried

Auf die Stadt Ried kommen viele Herausforderungen zu, die aber von einer guten Ausgangsposition angegangen werden.

BÜRGERMEISTER

Stadtentwicklung ist das große Zukunftsthema

RIED. Schon im Wahlkampf vor einem Jahr hat Bürgermeister Bernhard Zwielehner die Stadtentwicklung zu seinem Hauptthema gemacht.

Mittlerweile ist er seit acht Monaten im Amt und hebt die positive gemeinsame Basis und die gute Zusammenarbeit in der Stadtpolitik hervor.
Erst in der letzten Gemeinderatssitzung habe die Stadt eine Millioneninvestition ins Kanalnetz beschlossen und eine neue Drehleiter für die Feuerwehr bestellt.
Aktuell müsse die Stadt auch auf die explodierenden Energiepreise und die Inflation reagieren.
„Diese Entwicklung trifft uns voll", sagt Zwielehner und meint damit sowohl die Stadt als auch die Bürger. „Wir müssen das Budget entsprechend planen, damit wir keine Abgangsgemeinde werden. Wir überlegen aber jetzt schon, wie wir die Bedürftigen unterstützen und im Herbst die schlimmsten Auswirkungen abfedern können." In diesem Punkt seien sich in der Gemeindepolitik alle einig. „Wir dürfen trotzdem den Überblick über das große Ganze nicht verlieren, denn Panik hilft niemandem."

Rieds Bürgermeister Bernhard Zwielehner Foto: Stadtamt Ried

Zukunft der Stadt

Mit großem Optimismus sieht Zwielehner dem Projekt Stadtentwicklung entgegen, das im September starten wird.
Um dazu eine Stimme von außen zu hören, war vor Kurzem der renommierte Architekturjournalist und Buchautor Wojciech Czaja in Ried. „Ich habe ihn eingeladen, damit er uns die Meinung geigt", sagt der Bürgermeister. Dabei habe sich herausgestellt, „dass Czaja Ried positiver sieht als wir selber". Die Stadt gehe von einer guten Basis aus. Es gebe zwar auch Leerstand, aber das Zusammenspiel Weberzeile – Innenstadt sei sehr gut, generell gehe es nicht bergab, sondern bergauf. „Diese Diskussion", sagt Zwielehner, „hat uns das Gefühl gegeben, dass die Zukunft gestaltbar bleibt. Wir stehen vor großen Herausforderungen, aber wir können es gemeinsam schaffen."

Beim Verkehrskonzept, das vom Gmundener Verkehrsplanungsbüro komobile erstellt wird, kristallisiert sich laut Zwielehner ein Parkhaus in der Innenstadt heraus. Details gibt es noch nicht. „Wir wollen erst schauen, was gescheit ist, dann überlegen wir, wie wir es umsetzen."
Unter anderem soll dazu im Herbst ein „Immobiliengipfel" mit Maklern, Baufirmen und Immobilientreuhändern stattfinden, um herauszufinden, ob an dem Projekt Interesse besteht. Zwielehner: „Die Stadt muss nicht alles selber machen." Es würden aber Vorgaben gemacht, damit das Projekt sozial verträglich ist.

Bürgerrat

Ein wichtiges Gremium bei der Zukunftsdiskussion soll ein extern begleiteter Bürgerrat sein. Der soll sich aus Freiwilligen zusammensetzen, die – damit sich nicht immer die selben melden – „aus dem Melderegister angesprochen werden". So sollen auch Menschen erreicht werden, „die vielleicht mit der Politik abgeschlossen haben". Die Bevölkerung soll zusätzlich durch Diskussionsabende in den Prozess eingebunden werden. Zwielehner: „Ich freue mich auf die Gespräche in den zehn Stadtteilen." ■

Weberzeile

Das Einkaufsviertel mitten in Ried.

LESERAKTION

Selfies/Leserfotos aus Ried im Innkreis

Zahlreiche Tips-Leser haben uns ihre Selfies aus Ried geschickt. Für sie und alle anderen, die uns ein Selfie übermittelt haben, liegt in der Geschäftsstelle in Ried ein Überraschungssackerl bereit. Bitte um telefonische Anmeldung: 07752/26777. ■

Aurora Marie liest vor dem Dietmarbrunnen die Tips.

Frieda vertreibt sich die heiße Zeit mit der Tips im Pool.

Der Volleydome wurde vor knapp einem Jahr eröffnet. Foto: Union Ried

SPORTUNION

Breite und Spitze

RIED. Das Sportangebot der Sportunion Ried ist auch in der kommenden Saison von einem abwechslungsreichen Programm für alle Alters- und Leistungsklassen geprägt.
Das Union Sportzentrum ist noch geschlossen, aber die Vorbereitungen für die Saison 2022/23 laufen bereits. Informationen zum neuen Kursprogramm gibt es ab Anfang September online unter www.sportunion-ried.at. Die Union Ried hat sechs Sektionen: Volleyball (hier ist die Union in der Bundesliga vertreten und verfügt mit dem neuen Volleydome über eine moderne Sportstätte), Turnen, Tanzsport, Badminton, Basketball und Fitness. Die Mitgliedschaft kostet für Erwachsene 58, für Jugendliche 40 und für eine Familie 120 Euro im Jahr. ■

NOTARE KARL & POGACAR

Neuer Notar in Ried im Innkreis

RIED IM INNKREIS. Mit 1. Mai 2022 hat die Bundesministerin für Justiz Michael Pogacar zum neuen öffentlichen Notar in Ried im Innkreis ernannt. Er kehrt somit zu seinen Wurzeln ins Innviertel zurück.

Foto: Notare Karl & Pogacar

Die Notare Michael Pogacar (l.) und Reinhold Karl arbeiten zusammen in Ried.

Vor seiner Ernennung in Ried war Michael Pogacar knapp acht Jahre lang öffentlicher Notar in Lembach. Für ihn war klar, später beruflich ins Innviertel zurückzukehren: „Land und Leute im Innviertel haben mich nie wirklich losgelassen." Mit seiner Ernennung folgt Michael Pogacar seinem Amtsvorgänger Ernst Pernegger nach. Er führt nun gemeinsam mit Notar Reinhold Karl die beiden Amtsstellen Ried im Innkreis II und III in Form einer Partnerschaft fort. Das Notariat befindet sich in den Traditionsräumlichkeiten am Rieder Hauptplatz, die nun beinahe 70 Jahre ein Notariat beherbergen. Im Innviertel aufgewachsen, absolvierte Michael Pogacar seine juristische Ausbildung an den Universitäten in Innsbruck und Salzburg sowie an der University of the Pacific, USA. Es folgte ein Gerichtspraktikum am Bezirksgericht Hallein und am Landesgericht Salzburg. Den Beginn seiner notariellen Laufbahn machte Pogacar 2002 im Notariat in Braunau am Inn, wo bereits sein Großvater Notar war. Nach zwölf Jahren als Notarsubstitut in Braunau wurde Pogacar 2014 zum neuen öffentlichen Notar in Lembach im Mühlkreis als seinerzeit jüngster Notar in OÖ ernannt. Für Pogacar ist lebenslanges Lernen keine leere Floskel: Neben der Notariatsprüfung legte er die Rechtsanwaltsprüfung (Ergänzungprüfung) mit Auszeichnung ab und absolvierte ein Wirtschaftsrechtstudium. Pogacar: „Ich freue mich riesig auf meine neue Aufgabe in Ried und lade alle ein, mich persönlich im Notariat am Hauptplatz kennenzulernen." ■

Anzeige

Notare Reinhold Karl & Michael Pogacar
Hauptplatz 10
4910 Ried im Innkreis
Tel. 07752/82650
notariat@notarkarl.at
notariat@notarpogacar.at

NOTARE KARL & POGACAR

FEUERWEHR

Tag der offenen Tür am 11. September

RIED. Am Sonntag, 11. September, öffnet die Feuerwehr Ried seit Corona wieder ihre Tore für die Besucher. Beim Tag der offenen Tür gibt es wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Fahrzeugschau, Krankorbfahren, Schätzspiel und vieles mehr.

Die Kinder freuen sich über ihren Erfolg bei den Jugendbewerben. Foto: FF Ried

Ein Besuch bei der Feuerwehr untermauert die Wertschätzung gegenüber den Feuerwehrleuten, die das ganze Jahr über rund um die Uhr für die Bevölkerung da sind. Da der Fortbestand einer so schlagkräftigen Feuerwehr wie jener der Stadt Ried wesentlich vom „Nachschub" an Mitgliedern für die Aktivmannschaft abhängig ist, wird bei der Feuerwehr Ried großer Wert auf die Jugendarbeit gelegt. Seit dem Jahr 2000 gibt es ununterbrochen eine Jugendgruppe. Diese soll den Kindern und Jugendlichen nicht nur eine sinnvolle und abwechslungsreiche Freizeitbeschäftigung bieten, sondern auch auf die spätere Zukunft bei der Freiwilligen Feuerwehr vorbereiten.

Jugendgruppe

Das erwartet die Jugendlichen: Bei der Jugendgruppe ist immer etwas los. Ob auf Bewerben, bei Wissenstests, beim Jugendlager oder auch bei verschiedenen Ausflügen, zu jeder Zeit kann man Spaß und Action erleben. Bei den wöchentlichen Jugendstunden gibt es nicht nur eine Menge über die Feuerwehr zu entdecken. „Wir sind ein echt starkes Team und freuen uns immer über Zuwachs. Ganz besonders möchten wir alle Mädchen motivieren, sich auf das Abenteuer Feuerwehrjugend einzulassen. Wenn du zwischen zehn und 16 Jahre alt bist und dein Interesse geweckt ist, dann überleg nicht mehr lange. Unsere Übungszeiten sind jeden Freitag von 17 bis 19 Uhr", so das Feuerwehrjugend-Team.

Flori-Gruppe

Für alle begeisterten Kinder ab acht Jahren gibt es die Flori-Gruppe. Spielerisch schnuppern sie hier gemeinsam erste Feuerwehrluft und lernen, was Kameradschaft bedeutet. Natürlich dürfen auch hier Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen. Die Übungszeiten sind 14-tägig am Freitag von 17 bis 18 Uhr.

Anfragen

Interessierte können sich bei Tina Schmidbauer unter der Tel. 0676/83603824 melden. ■

STREETWORK

Rechtsfragen per Video auf TikTok

RIED. Streetwork Ried ist seit einem Vierteljahrhundert ein verlässlicher Partner, wenn es um junge Menschen und ihre Freuden, Anliegen, Sorgen und Nöte geht.

Rechtsanwalt Michael Lanzinger, Youri Oranje (Verein ISI), Kerstin Hofstätter und Harald Deschberger (Streetwork Ried, v. l.) setzen das Projekt um. Foto: Maidje Meergans

Jetzt starteten die Streetworker ein interessantes Projekt auf TikTok, in dem Rechtsfragen in Videos angesprochen werden.

Streetworkerin Kerstin Hofstätter: „Im letzten Jahr haben wir bemerkt, dass junge Menschen immer mehr Snapchat, Instagram und/oder TikTok nutzen, aber auch YouTube-Kanäle nach ihren Anliegen befragen. Flyer oder Folder lesen ist out. Meist holen sie sich die Informationen über Videoclips."

Durch die seit geraumer Zeit bestehende sehr gute Zusammenarbeit von Streetwork Ried mit Rechtsanwalt Michael Lanzinger aus Wels entstand die Idee zu diesem Videosession-Projekt, das jetzt gemeinsam mit ISI-net, dem neuen Forschungsteam des Streetwork-Trägervereins ISI, gestartet wird.

Im Vorfeld wurden Jugendliche und junge Erwachsene aufgefordert, ihre Fragen rund um Recht und Gesetz den Jugendarbeitern mitzuteilen. Der nächste Schritt war ein Treffen mit Lena, einer ehemaligen Streetwork-Klientin, die dem Anwalt in kurzen Videosequenzen die Fragen stellte. Die Berliner Fotografin Maidje Meergans, die gerade im Bezirk Ried weilt, wurde ebenso schnell für das Projekt begeistert.

Mit dem Rechtsanwalt als Hauptdarsteller wurden zahlreiche Videosequenzen aufgenommen. Nun schneidet das Forscherteam von ISI-net in Linz die Videos zusammen. Wenn das erledigt ist, werden diese auf TikTok unter street_ried_tok der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

„Menschen aus ganz diversen Bereichen gestalten miteinander ein tolles ‚Produkt', das finden wir wirklich fabelhaft", sagen die Rieder Streetworker. „Wir schaffen damit eine Verkürzung der Zugänge zu Informationen, holen die jungen Leute bei den Tools ab, die sie nutzen, und leisten Präventionsarbeit."

Die Kooperation mit Rechtsanwalt Michael Lanzinger wird intensiviert und den jungen Menschen werden auch neue Zugänge zuteil, so die Jugendarbeiterin Kerstin Hofstätter. ■

PFLEGEBRANCHE

Pflegekräften taugt's bei R&S Medical

RIED. R&S Medical aus Ried ist ein Personaldienstleister für den Pflegebereich aus der Region. Das Unternehmen arbeitet dabei mit offiziellen Institutionen und Trägereinrichtungen in den angrenzenden Bezirken erfolgreich zusammen und ist deshalb bestens vernetzt.

R&S Kundenberaterin Mag. Simone Pumberger (l., DGKP) und Madeleine Seifriedsberger, R&S Recruiting und Verwaltungskoordinatorin – gerade unterwegs bei einem Kundentermin Foto: R&S Medical Job Management GmbH

R&S bietet als Arbeitgeber alles in einem Paket – nicht nur für seine Mitarbeiter, sondern auch für die Kunden und Partnereinrichtungen. Dabei werden von FH-Absolventen bis hin zu Wiedereinsteigern, nach einem persönlichen Kennenlernen, verschiedene Möglichkeiten geboten, um für sich selbst das Richtige im Pflegebereich zu finden. Vom Krankenhaus bis hin zu Heilpädagogischen Kindergärten wird alles geboten. Das Team geht vor allem verstärkt auf die veränderte Arbeitswelt in der Pflege ein, legt Wert auf Persönliches, Kommunikation auf Augenhöhe und hat ein offenes Ohr für Anliegen und Interessen beider Seiten.

Veränderte Arbeitswelt

Das Unternehmen kann als unabhängiger Personaldienstleister außerdem das gewohnte „Rad" durchbrechen und Mitarbeitern ein gesundes Arbeiten bieten. Kunden profitieren dabei von Qualitätskriterien und einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit. Ein Unternehmen wie dieses mit Handschlagqualität ist deshalb ein großer Gewinn für den Pflegebereich im Bezirk Ried und den angrenzenden Regionen. ■

Anzeige

R&S Medical
Friedrich-Thurner-Str. 16, Ried
Tel.: 0676/88 66 36 11
office@medical-job.at
www.medical-job.at

R&S MEDICAL JOB MANAGEMENT

EHRENAMT

1.200 Menschen engagieren sich freiwillig beim Roten Kreuz

RIED. Mehr als 1.200 Menschen engagieren sich im Bezirk Ried freiwillig beim Roten Kreuz und investieren pro Jahr mehr als 125.000 Stunden in den verschiedensten Leistungsbereichen des Roten Kreuzes.

Im Bezirk Ried werden jährlich 150.000 Essensportionen von freiwilligen Mitarbeitern ausgeliefert. Foto: RK Ried/Simharl

Vier von zehn Oberösterreichern engagieren sich freiwillig. Das, was sie leisten, ist systemrelevant, aber keinesfalls selbstverständlich. „Etliche bereits gewohnte Leistungen bzw. Angebote wären ohne freiwilliges Engagement nicht verfügbar. Vieles kann nur in Anspruch genommen werden, weil sich Menschen aus Idealismus einer Sache annehmen“, erklärt der Rieder Bezirksgeschäftsleiter Christian Dobler-Strehle. Ein Großteil der Freiwilligen engagiert sich im Rettungsdienst – hier leisten sie mehr als die Hälfte aller Stunden. Eine Sparte, in der zu 100 Prozent freiwillige Mitarbeiter engagiert sind, ist Essen auf Rädern. Jährlich stellen die Mitarbeiter im Bezirk Ried rund 150.000 Essensportionen zu. „Weitere Angebote wie der Besuchsdienst, die Krisenintervention oder die gesamte Jugendarbeit könnten ohne das Engagement dieser Menschen nicht angeboten werden, denn dies sind Leistungen, die ausschließlich von Freiwilligen erbracht werden“, erklärt Dobler-Strehle. Die Mitarbeiter kommen aus allen Altersgruppen und Gesellschaftsschichten. Sie alle sind Teil der Rotkreuz-Familie, ihr gemeinsames Engagement verbindet und es entstehen viele neue Freundschaften.

Immer mehr Menschen entdecken den erfüllenden Sinn, der ihrem Engagement innewohnt und die Gesellschaft erkennt den volkswirtschaftlichen Nutzen der Freiwilligkeit. Unternehmen stärken ihre Mitarbeiter in deren Bestreben, sich für Mitmenschen zu engagieren bzw. unterstützen als Geldspender.

Mehr Infos unter www.passende-jacke.at

MUSIK

Die Stadtkapelle Ried ist der blasmusikalische Nahversorger

RIED. Im Jahr 1779 gegründet, setzt die Kapelle auch heute noch wichtige musikalische Akzente in der Stadt. Ob Frühschoppengestaltung, kirchliche Umrahmungen, Pferdemarkt, Herbstkonzert, Neujahranblasen oder Muttertagsmatinée: Die Stadtkapelle sorgt für den passenden Rahmen.

Die Stadtkapelle Ried beim Bezirksblasmusikfest in Weilbach Foto: Stadtkapelle Ried

Der Verein nimmt regelmäßig an Marschwertungen teil und erreichte heuer beim Bezirksblasmusikfest in Weilbach in der Leistungsstufe D unter Stabführer Gregor Hacker einen ausgezeichneten Erfolg mit 93,30 Punkten. Neben der Probentätigkeit kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Bei gemeinsamen Musikfestbesuchen, Skitagen und dem jährlichen Musikerausflug wird auch schon einmal ordentlich gefeiert.

Jugendarbeit

Das Jugendorchester der Stadtkapelle Ried besteht momentan aus zehn begeisterten Blasmusikern und Schlagzeuger, welche Freude am gemeinsamen Musizieren gefunden haben. Von der Tuba bis zur Querflöte finden alle Blasinstrumente ihren Platz.

Jugendlager

Höhepunkt jedes Jahr ist das Jungmusikerlager. Da packt das Orchester gemeinsam mit den Jugendorchestern aus Neuhofen, Mehrnbach und Wippenham die Koffer und studiert über vier Tage ein gemeinsames Programm ein, welches dann bei einem großen Abschlusskonzert präsentiert wird.

Neue sind willkommen

Der Verein freut sich jederzeit über neue Musiker. Ob Kinder und Jugendliche, Zugezogene oder Wiedereinsteiger: Jeder, der gerne musiziert, ist herzlich willkommen. Der Verein unterstützt bei der Instrumentenwahl, Musikschulanmeldung und stellt kostenlos Leihinstrumente zur Verfügung. Kontaktaufnahme mit Kapellmeister Lukas Springer unter der Tel.: 0676/7709644, lukasspringer@hotmail.com

„SCHÖNES ERLEBEN"

Innviertler Oktoberfest

Beim INNVIERTLER OKTOBERFEST von 14.-18. September im Messegelände Ried kommen die Besucher definitiv auf Ihre Kosten. Und das bei freiem Eintritt!

Top Stimmung, Geselligkeit, Adrenalinkick, Nervenkitzel und dieses Jahr kulinarische Schmankerl, so weit das Auge reicht (Steckerlfisch, vegetarisch, Spare Rips, Innviertler Biervielfalt und natürlich alle Gastro-Klassiker) in der überdachten Red Zac Arena erwarten die Besucher. Zahlreiche atemberaubende Fahrgeschäfte u.a. erstmals ein großes Nostalgieriesenrad sowie ein eigener Kinderpark im Freigelände stehen für die großen und kleinen Besucher zur Verfügung.

Merken Sie sich bereits jetzt den **Kindernachmittag am Mittwoch den 14.9. mit stark ermäßigten Preisen** vor.

Beste Stimmung verspricht das traditionelle Festzelt mit vielfältiger Live-Musik, Themenabenden und mitreißender Feststimmung (auf geht's am Mittwoch, den 14. Sept mit Bieranstich, „Abend des Bezirks Ried sowie Stammtische und Vereine mit Spezialangeboten im Festzelt). Genießen Sie außerdem die gemütliche Atmosphäre in der Weinhalle sowie ausgelassene Partystimmung in der Barzone. *Anzeige*

Reservieren Sie bereits jetzt Ihren Tisch im Festzelt, in den letzten Jahren war das Zelt oft ausreserviert:
www.innviertler-oktoberfest.at/tisch-reservieren/
Infos unter **www.innviertler-oktoberfest.at**

FAMILIENUNTERNEHMEN PLAKOLM

Schmuckstücke: Aus Alt mach Neu

RIED IM INNKREIS. Jedes Schmuckstück erzählt eine Geschichte und ist mit Erinnerungen verbunden. In liebgewonnenen Schmuckstücken stecken häufig neben den materiellen Werten viele Erinnerungen.

Fotos: Katharina Wisata

Uhrmachermeister Tobias Plakolm und Johannes Plakolm sowie Elfriede Plakolm kennen den Wert alter Schmuckstücke.

Elfriede Plakolm von Juwelier Desch und Modern Times aus Ried im Innkreis weiß: „Trotz der vielen Erinnerungen wandert der Schmuck vielfach ungetragen in die Schublade. Schmuckrecycling bietet eine ideale Möglichkeit, um die Stücke aus der Lade zu holen."

Vorteile von altem Schmuck

Altgold ist bares Geld wert. Mit dem Gewinn aus dem Verkauf von Schmuck können unerfüllte Träume verwirklicht werden, das Familienunternehmen Plakolm ist Experte und der richtige Ansprechpartner dafür. Entscheidend für die Wertermittlung ist der Feingoldgehalt. Der Ankaufspreis für Gold und Silber richtet sich nach dem allgemeinen Goldpreis und Silberkurs. Wer sich von seinen Erinnerungsstücken nicht trennen möchte, kann ihnen einen neuen Anstrich verpassen und ein neues Schmuckstück kreieren. Mit dem Wiederverwerten von Schmuck, leistet jeder auch einen Beitrag für die Umwelt. ■ Anzeige

Juwelier Desch: Hauptplatz 33, 4910 Ried im Innkreis
Tel. 07752/84210, Fax: DW 33
E-Mail: office@juwelier-desch.at
Modern Times: Weberzeile 1, 4910 Ried im Innkreis
Tel.: 07752/22150
www.juwelier-desch.at

SERVICESEITE

Alle relevanten Kontaktdaten und Öffnungszeiten in der Gemeinde

RIED. Alle Service-Angebote, Sprechstunden, Öffnungszeiten auf einen Blick finden Sie hier.

Bürgermeister-Sprechstunde
Bernhard Zwielehner: nach terminlicher Vereinbarung unter Tel.: 07752/901-201

Amts- und Sprechzeiten
Öffnungszeiten allgemein:
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8-12 Uhr, Dienstag 8-12 und 14-16 Uhr

Bürgerservicestelle
Montag und Donnerstag 7.30-17 Uhr, Dienstag 7.30-18.30 Uhr, Mittwoch und Freitag 7.30-13 Uhr

Grünschnittabgabe
In der Kompostieranlage Hohenzell, Hilprechting. Die Abgabemenge ist mit 500 Kilo im Monat (pro Haushalt) begrenzt.

Rasenmähzeiten
Wochentage 6.30-20.30 Uhr, Samstag von 9-12 und 14-19.30 Uhr

Stadtbücherei
Der Buchbestand kann auch im Internet unter buecherei.ried.at/ abgefragt werden, buecherei@ried.gv.at, Tel.: 07752/901-320
Öffnungszeiten:
Dienstag von 9-12 und 13-17 Uhr, Donnerstag von 9-12 und 13-17 Uhr, Freitag von 9-12 und 13-17 Uhr, Samstag von 9-12 Uhr

Museum Volkskundehaus
Kirchenplatz 13, Tel.: 07752/ 901-301
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 9-12 und 14-17 Uhr, Samstag 14-17 Uhr, Sonn- und Feiertage geschlossen

Im Rathaus befindet sich das Bürgerservice. Foto: Tips

Bezirksabfallverband
www.umweltprofis.at/ried, office@bav-ried.at, Danner 78 A, 4971 Aurolzmünster, Tel.: 07752/ 80214
Öffnungszeiten:
Montag 8-12 und 13-17.30 Uhr, Dienstag 8-12 und 13-17.30 Uhr, Mittwoch 8-12 und 13-17.30 Uhr, Donnerstag 8-12 und 13-17.30 Uhr, Freitag 8-12 und 13-17.30 Uhr, Samstag 8-12 Uhr

Grünmarkt
Jeden Dienstag von 7-12 Uhr am Hauptplatz

Bauernmarkt
Jeden Freitag in der Bauernmarkthalle von 12-16 Uhr

Gottesdienste
Sonn- und Feiertag:
8 Uhr:
Singmesse Stadtpfarrkirche
9.30 Uhr:
Pfarrgottesdienst Stadtpfarrkirche
10 Uhr:
Gottesdienst Kapuzinerkirche
10 Uhr: Gottesdienst Konvikt
16 Uhr:
Gottesdienst Kloster St. Anna
19.30 Uhr:
Abendmesse Stadtpfarrkirche
Montag:
8 Uhr:
Gebetsrunde Stadtpfarrkirche
17 Uhr:
Gottesdienst Kloster St. Anna
19 Uhr: Wortgottesfeier Kapelle Krankenhaus
Dienstag:
7 Uhr:
Gottesdienst Kloster St. Anna
7.30 Uhr:
Gottesdienst Stadtpfarrkirche
19 Uhr: Hl. Messe Kapelle Krankenhaus
Mittwoch:
7.30 Uhr:
Gottesdienst Stadtpfarrkirche
15 Uhr:
Gebetsrast Kapelle Krankenhaus
17 Uhr:
Gottesdienst Kloster St. Anna
Donnerstag:
7 Uhr:
Gottesdienst Kloster St. Anna
7.30 Uhr:
Gottesdienst Stadtpfarrkirche
18 Uhr: Hl. Messe Kapelle Krankenhaus
Freitag:
7.30 Uhr (nur am 1. Freitag im Monat): Gottesdienst Stadtpfarrkirche
9 Uhr:
Gottesdienst Kapuzinerkirche
17 Uhr:
Gottesdienst Kloster St. Anna
Samstag:
7 Uhr: Gottesdienst Kloster St. Anna
18 Uhr: Vorabend-Messe Krankenhaus

Polizeiposten Ried
Rapolterstraße 10, 4910 Ried, Tel.: 059 133 4240, rund um die Uhr erreichbar ■

TECHNO-Z

Grenzüberschreitende Innovation

RIED IM INNKREIS. Dort wo Menschen zusammenkommen und sich mit neuen Technologien beschäftigen, entsteht Innovation. Getreu dieses Leitspruchs möchte ein Zusammenschluss mehrerer niederbayerischer und oberösterreichischer Partner drei grenzüberschreitende Innovationsräume schaffen.

Foto: Raiffeisenbank Schärding

Bei einem Workshop wurden die Möglichkeiten grenzüberschreitender Innovationsräume besprochen.

Diese Räume sollen ein Ort der Begegnung sein für Unternehmen, Technikbegeisterte aber auch Studierende sowie Schüler. Die drei Räume in Passau, Schärding und Ried bieten Zugang zu neuen Technologien in den Bereichen Internet of Things, Data Analytics, Sensorik und Robotik, aber auch Zugang zu Wissen und Impulsen rund um die Nutzung dieser Technologien und zu einem Netzwerk für Kooperationen, Zusammenarbeit und Austausch.

Workshop

Um den Bedarf der lokalen Unternehmen in Niederbayern und Oberösterreich an solchen Innovationsräumen besser zu verstehen, haben die Projektpartner zu einem interaktiven Workshop eingeladen und gemeinsam mit den Unternehmen an einem optimalen Konzept gearbeitet. Zu Beginn stand der Impuls von Markus Neufeld, einem Experten für solche Räume, der den Teilnehmenden ein Gefühl für die Möglichkeiten vermittelte, die ein Innovationsraum bietet. „Wir waren begeistert, wie rege die Unternehmen sich eingebracht haben, aber auch wie viele Ideen zur aktiven Beteiligung von den Unternehmen selbst vorgebracht wurden. Das bestärkt uns in unserem Vorhaben“, sagt Verena Schnetzlinger vom Techno-Z Ried. ■ Anzeige

GRUBER UND ZIRNITZER

Versichert hoch drei

RIED. Das Team von „Versichert³“ bietet seinen Kunden eine optimale Beratung in Versicherungsangelegenheiten.

Foto: Sebastian Zirnitzer

Sebastian Zirnitzer (l.) und Franz Gruber beraten ihre Kunden individuell.

Franz Gruber und Sebastian Zirnitzer sind zwei unabhängige Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten. Beide verfügen über langjährige Erfahrung in der Versicherungsbranche. „Wir beraten unabhängig vom Anbieter. Für uns stellen Kundennähe und optimale, individuelle Betreuung die oberste Priorität dar. Wir bieten unseren Kunden nicht nur umfassende Beratung in allen Versicherungsfragen, sondern kontrollieren auch bestehende Verträge mit ständigem Blick auf den aktuellen Versicherungsmarkt“, informiert Franz Gruber. Neben professioneller Betreuung garantieren die Versicherungsexperten ihren Kunden das beste Preis-Leistungsverhältnis für die Absicherung. „Anders als Online-Vergleichsportale können wir Ihnen Angebote aller in Österreich verfügbaren Versicherungen anbieten und die günstigsten Konditionen für unsere Kunden durchsetzen“, sagt Sebastian Zirnitzer. ■ Anzeige

versichert³
Ihre Versicherungsmakler
Gruber | Zirnitzer

Symbolfoto. Stand 04.05.2022. *Angebot z. B.: KAMIQ Active im Restwert Leasing der Porsche Bank inkl. USt, NoVA, zzgl. gesetzl. Vertragsgebühr EUR 98,92 und Bearbeitungskosten EUR 252,23. Gesamtleasingbetrag EUR 20.155,03, Laufzeit 60 Monate, 15.000 km/Jahr, Eigenleistung (VZ-Depot) EUR 4.600,–, Restwert EUR 9.100,–, Sollzinssatz 3,50 % var., Effektivzinssatz 4,53 % var., Gesamtbetrag EUR 22.755,95. Versicherungsstufe 00, vollKASKO Selbstbehalt EUR 350,– (bei Reparatur in einer Markenwerkstatt), Haftpflicht Anmeldebezirk S, ab 24 Jahre, Effektivzinssatz inkl. KASKO 10,50 %. Bereits berücksichtigt: EUR 1.000,– Finanzierungsbonus für Privatkunden, EUR 500,– Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO-Versicherung über die Porsche Bank Versicherung. EUR 500,– Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service-Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Der Bonus ist ein unverbindl., nicht kart. Nachlass inkl. USt. und NoVA. und wird vom Listenpreis abgezogen. Ausgen. Sonderkalkulationen für Flottenkunden und Behörden. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. Aktion gültig bis 31.12.2022 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Details bei Ihrem ŠKODA Berater.

Verbrauch: 5,5–6,8 l/100 km. CO_2-Emission: 124–155 g/km.

Autohaus Lang
Grieskirchen Haag/H. Ried/I.
4710 Grieskirchen, Wenger Straße 4
Telefon 07248 68089
4910 Ried im Innkreis, Haager Str. 12
Telefon 07752 83511
www.autohauslang.at

Das Kindertraining der Sektion Tennis läuft auch im Sommer. Foto: ASKÖ Ried

ASKÖ

Vom Asphaltschießen bis zum Kunstturnen

RIED. Bei der Askö Ried findet jede(r) Sportbegeisterte in den verschiedenen Sektionen das passende Programm.

Ob beim konzentrierten Training der modernen defensiven Kampfkunst Aikido oder beim kraftvollen Ausdauertraining in der Sektion Boxen. Ob beim (auch wettkampfmäßigen) Luftpistole- oder Luftgewehr-Schießen oder beim eher gemütlichen gemeinsamen Zusammentreffen auf der Asphalt- bzw. Eisbahn der Sektion Stocksport. Das ganze Jahr über bietet die Askö abwechslungsreiche Angebote der Sektion Tennis mit den modernen Allwetterplätzen sowie zahlreiche Programmpunkte aus dem Bereich Turnen und Fitness. Die besonders talentierten jungen Turntalente sind beim Kunstturnen hervorragend aufgehoben.
Die Tennis-Herrenmannschaft der Askö errang den Meistertitel in der 1. Klasse West B.
Für Vereinsmitglieder ist die Teilnahme an allen Programmpunkten des Wochenprogramms kostenlos, für Block-Kurse (wie Tabata, Pound oder andere) gelten ermäßigte Tarife.
Bis 15. September gibt es übrigens die Möglichkeit, 75 Prozent des Mitgliedsbeitrages (maximal 90 Euro) zu sparen (Sportbonus des Ministeriums) – Informationen auf www.askoeried.at. ■

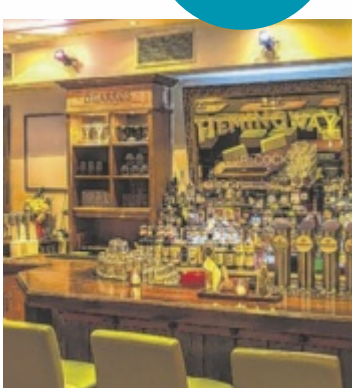
ZU GEWINNEN

Tips verlost ...

Gewinnspiel

RIED. Im Rahmen der Sonderausgabe von Ried verlosen wir in Kooperation mit der Bar Heminway vier Cocktails nach Wahl auf unserer Facebookseite.
Die Gewinner werden auf unserer Facebookseite verständigt und können den Gewinn im Hemingway am Roßmarkt einlösen. Die Gutscheine werden per Post zugesandt. ■

Mitspielen bis 5. August
auf www.facebook.at/tips.ried


Die besten Cocktail gibt es im Hemingway. Foto: Wisata

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nadine Nagl
Tel.: +43 7752 26777-959
n.nagl@tips.at

Ihre Beraterin für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

REGIONAL

Man trifft sich immer am Grünmarkt

Treff-Punkt

RIED. Der Grünmarkt ist der Treffpunkt für Genießer, man findet saisonales Obst und Gemüse, Blumen, Gemüsepflanzen und herzhafte Schmankerl aus der Region. Die Marktbeschicker haben auch immer den einen oder anderen Tipp für die Zubereitung parat.

Dienstag für Dienstag lockt der traditionelle Grünmarkt ganzjährig viele Leute nach Ried. Man trifft Freunde und Bekannte auf ein Pläuschchen, tauscht den neuesten Klatsch und Tratsch aus und genießt im Sommer das Flair im Schanigarten. Das große Plus liegt in der Ursprünglichkeit der Produkte. ■

Einkaufen und Freunde treffen Foto: Tips

STARK VERWURZELT IN DER REGION

Als einer der größten Arbeitgeber im Bezirk Ried sind wir uns der sozialen Verantwortung bewusst – die Absicherung der Produktion am Stammsitz gehört neben zunehmender Internationalisierung zu unserer Strategie. Wir behalten die Heimat stets im Blick – nicht nur aus umwelttechnischer Sicht.

- Internationaler Technologieführer
- Zukunftsbranche Umwelttechnik
- Standorte weltweit
- 1.400 Mitarbeiter
- Ausgezeichneter Arbeitgeber

Neugierig geworden?

Hier geht's zu unseren Jobangeboten:

JOBS.SCHEUCH.COM

Tips Zeitreise

... in das Jahr 2001

Feuerinferno bei Eurol Am 21. August 2001 brach in einer Halle der Firma Eurol in Ried in einer Produktionshalle ein Feuer aus. Unter Lebensgefahr wurde der Brand von 270 Feuerwehrleuten gelöscht. Die umliegenden Gebäude mussten evakuiert werden. Foto: Archiv FF Ried

Foto: Gruber

Ausverkaufte Jahnturnhalle beim Jubiläumskonzert mit dem GymChor

BRUCKNERBUND

Ambitionierte Laien bieten hohe Qualität

RIED. Der 1953 gegründete Brucknerbund Ried bietet (Laien-)Musikern eine Gemeinschaft, die das menschliche Grundbedürfnis des Musizierens ermöglicht.

Zudem ist Ried durch den Brucknerbund eine der wenigen Städte in Oberösterreich mit einem ständigen Orchester.

Das Orchester besteht aus ambitionierten Laienmusikern und Musikschülern, Musikschullehrern und Studenten, die immer wieder von Profimusikern, wie zum Beispiel dem Geiger Johannes Wilhelm, unterstützt werden. Es bietet jungen Solisten aus der Region Auftrittsmöglichkeiten, unterstützt Sommerkurse für begabte junge Musiktalente und arbeitet häufig und gerne mit anderen Rieder Kulturinstitutionen zusammen – Chören, Tanztheater, dem Jugendorchester der LMS oder heuer zum 150-Jahr-Jubiläum des Rieder Gymnasiums mit dem GymChor mit 200 Stimmen in der ausverkauften Jahnturnhalle.

Zum gemeinsamen Jubiläumskonzert veranstalteten GymChor und Brucknerbund einen spektakulären Flashmob zu Beethovens „Ode an die Freude“ in der Weberzeile.

Die regelmäßigen Frühjahrs- und Herbstkonzerte, sowie besonders das Weihnachtskonzert, sind seit Jahrzehnten Fixpunkte im Rieder Kultur- und Gesellschaftskalender (Kontakt: office@brucknerbundried.at). ■

ZTW
WEILHARTNER
STATIK · KONSTRUKTION
DI Weilhartner ZT GmbH
4910 Ried i. I. | Marktplatz 2
+43 (0) 77 52 / 71 5 71
office@ztw.at
www.ztw.at

IMPRESSUM

Extraausgabe „total Ried“

REDAKTION RIED
Hauptplatz 11/2. OG,
4910 Ried im Innkreis
Tel.: +43 7752 26777
E-Mail: tips-ried@tips.at

Redaktion:
Walter Horn
Rosina Pixner
Olga Streicher

Kundenberatung:
Nadine Nagl
Manfred Rumpl

Medieninhaber: TIPS Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, Tel.: +43 732 7895-290
Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Geschäftsführer: Josef Gruber, Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi
Chefredakteur: Josef Gruber
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Auflage Extraausgabe 28.596
Gesamte Auflage der 20 Tips-Ausgaben: 801.693

LANDESMUSIKSCHULE

Kultureller Hotspot LMS

RIED. Im ehemaligen Konvikt St. Josef ist immer etwas los, seitdem die Landesmusikschule dort eingezogen ist.

Ein Workshop für Volksschulkinder Foto: LMS Ried

Annähernd eintausend Schülerinnen und Schüler erhalten dort ihre Ausbildung in den Instrumentalfächern, Gesang oder Tanz. Die jüngsten „Besucher“ sind kaum zwei Jahre alt, nach oben gibt es in den Seniorengruppen auch keine Grenze.
Die Zuteilung zum Unterricht erfolgt nach einer formellen Anmeldung (auch über Internet durchführbar) je nach Verfügbarkeit von freien Plätzen.
Neben Gottesdiensten in der Konviktkapelle, den Proben verschiedenster Chöre, Orchester und kleinerer Gruppen sorgt auch eine Vielzahl an Veranstaltungen für Frequenz im Kulturzentrum St. Josef. Besondere Musikformate mit jungen Künstlern und für junges Publikum bietet die Jeunesse Ried mit Schulkonzerten, Matineen, Abendkonzerten und speziellen Workshops – von Volksmusik bis zu Klassik, Jazz und Pop-Formaten.
Der LMS-Kulturkreis präsentiert in Talente-Podien, Ausstellungen, Lesungen und großen Konzerten vor allem Musiker aus dem Umfeld der LMS.
Auch überregionale Veranstaltungen werden im Haus durchgeführt: So findet im März 2023 der Landeswettbewerb Prima La Musica an der LMS Ried statt. ■

ZENTRUMSNAH – ANSPRUCHSVOLL – WOHNEN

Wohnen, mitten im Leben – „Lebensraum in der City“

RIED. Diese exklusive und moderne Wohnanlage bietet zeitgemäßen Wohnraum in einem großzügigen, urbanen Umfeld der Messe- und Schulstadt Ried. Die Bewohner profitieren von den Annehmlichkeiten der Stadt in unmittelbarer Nähe.

In Ried entsteht großzügiger Wohnraum mitten in der Stadt. Visualisierung: ISG

Die Innviertler Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft (ISG) errichtet, in sehr zentraler Lage, zwischen der neuen Mittelschule und dem Borg an der Dr.-Thomas-Senn-Straße insgesamt 19 frei finanzierte Eigentumswohnungen, mit einem Tages-Cafe im Erdgeschoß und Büroflächen im ersten Obergeschoß. Von der attraktiven Zwei-Zimmer-Wohnung mit 64 Quadratmetern bis zur großzügigen 149 Quadratmeter Penthouse-Wohnung mit 30 Quadratmeter großer Dachterrasse kann jeder Wunsch erfüllt werden. Sämtliche Wohnungen verfügen über großzügige Freiflächen (Loggien zwischen 13 und 16 Quadratmeter Nutzfläche). Ein weiteres Highlight sind drei Maisonettenwohnungen mit jeweils rund 102 Quadratmetern Wohnnutzfläche sowie großzügiger Terrasse. Diese haben einen Eigengarten, wo Wohnen im Freien stattfinden kann.

Baustart Ende 2022

Ausreichend Tiefgaragen-Parkplätze, mitten in der City, unterstreichen den hohen Standard der Wohnanlage. Mit dem Bau dieses hochwertigen Wohnprojekts wird voraussichtlich bereits Ende 2022 begonnen. Die Bauzeit wird etwa 18 bis 20 Monate betragen. ■

Anzeige

Unverbindliche Anmeldungen unter Tel. 07752/858 28-0 oder www.isg-wohnen.at

Unser Erfolg ist Ihr Erfolg!

Wertschöpfung für die Region
Eigenständigkeit, Kundennähe und Regionalität sind nach wie vor die Leitlinien unseres Unternehmens. Wir leben seit Gründung vor mehr als 150 Jahren den Sparkassengedanken im täglichen Kundengeschäft.

Damals wie heute werden die Entscheidungen vor Ort getroffen – i**n der Region für die Region.**

Der wirtschaftliche Erfolg kommt der Region direkt zugute: Das **Gemeinwohl** zu fördern, ist ein ausdrücklicher Auftrag der Sparkasse Ried-Haag. Als eigenständige Sparkasse sind wir den **Menschen** in der Region verpflichtet und leisten einen maßgeblichen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung.

Es geht darum, im Sinne der Menschen regional, flexibel und eigenständig entscheiden zu können.

Dafür steht die Sparkasse Ried-Haag auch in Zukunft.

WIR VERDOPPELN IHRE ERSTE VERANLAGUNG

Eröffnen Sie **JETZT** Ihr neues Girokonto bei der Sparkasse Ried-Haag und wir verdoppeln Ihre erste Veranlagung in Ihren s Investment Plan bis zu 100 EURO.*

*Bitte beachten Sie: Das Veranlagen in Wertpapiere birgt neben Chancen auch Risiken.

www.sparkasse-ried.at

SPARKASSE
Ried-Haag
regional • flexibel • eigenständig